

Ausblick Vorstand beschließt neue Projekte für 2016



Am 10. Dezember 2015 tagte der Vorstand der Fachabteilung Life Science Research (LSR) im Verband der Diagnostica-Industrie zum Jahresabschluss traditionell in Hamburg. Die Tagesordnung dieser Sitzung war prall gefüllt: Neben der Gestaltung und der Mitwirkung bei zukünftigen Messeaktivitäten stand der Ausbau der Mitgliederwerbung, bestehender Formate und Services für Mitgliedsunternehmen auf der Agenda. Eine zentrale Position der Aktivitäten nimmt dabei das Thema Personalisierte Medizin ein.

Verstärktes Engagement auf der Analytica und Biotechnica

Ein Ziel der FA LSR ist ein verstärktes Engagement auf der diesjährigen Analytica in München sowie eine Optimierung des Angebotes der Biotechnica für das Jahr 2017. Bereits im Februar wird sich der Vorstand in einem gemeinsamen Workshop mit der Deutschen Messe AG zusammensetzen, um an dem Konzept der Biotechnica/Labvolution für 2017 mitzufeuern. Das neue Messeformat, das erstmals 2015 mit der parallelen Messe Labvolution durchgeführt wurde, stellt neue Herausforderungen an die inhaltliche Ausgestaltung sowie an die Zielgruppenansprache. Ziel des gemeinsamen Workshops ist es, verschiedenste Erfahrungen aus 2015 auszuwerten und – darauf aufbauend – gemeinsame Vorschläge zu entwickeln, die die Attraktivität der Messe sichern. Dabei soll das Vermarktungskonzept noch enger mit der Industrie abgestimmt werden. Nach wie vor ist die Biotechnica für die LSR-Unternehmen eine der wichtigsten Branchenmessen in Deutschland.

Darüber hinaus ist die Analytica ein Feld, auf dem die FA LSR ihre Angebote weiter ausbaut. Nachdem erstmals im Jahr 2014 der Ausschuss Wissenschaftsdialog das gefragte „Spotlight Forum“ auch auf die Analytica gebracht hatte, soll es in diesem Jahr dort weitere Aktivitäten der FA LSR geben. Das „Spotlight-Forum“, das in Kooperation mit der Deutschen Messe aus der Taufe gehoben wurde, präsentiert Vortragsreihen mit hochkarätigen, firmenunabhängigen Experten zu aktuellen wissenschaftlichen Themen. Auf der Analytica wird das Forum zwei Tage mit dem Schwerpunktthema Personalisierte Medizin stattfinden.

Die Mitglieder des LSR-Vorstands haben zudem beschlossen, die Fachabteilung auch auf der Analytica mit einer Leistungsschau zu präsentieren. „Unternehmen sind gemeinsam stark“ – unter diesem Motto stellte sich die FA LSR mit ihren Ausschüssen und ihren Services im vergangenen Herbst auf der Biotechnica zahlreichen Vertretern der LSR-Industrie vor. Die Gewinnung neuer Mitglieder stand dabei im Vordergrund der Präsentation, die auch im Nachgang zu vielen Gesprächen mit interessierten Unternehmen führte. Denn eine Mitgliedschaft in der FA LSR bietet exklusive Services: Darunter Zugang zu der einzigartigen Forschungsförderungs-Datenbank FundFinder, die vor allem den Firmenaußendienst unterstützt, sowie eine regelmäßige umfassende Marktforschung, die Geschäftsführern einen guten Marktüberblick bietet.

Auf der Analytica wird die FA LSR zudem erstmalig ein Pressegespräch durchführen. Hintergrund ist ein deutlich gestiegener Transfer von Methoden der Grundlagenforschung zur Nutzung in der angewandten Forschung.



Termine für LSR-Firmen

- **18. Februar 2016, Frankfurt am Main**
4. HR-Konferenz der Life Sciences und Gesundheitsindustrie
- **19. Februar 2016, Frankfurt am Main**
Sitzung der FA LSR
- **12. Mai 2016, München**
Sitzung der FA LSR auf der Analytica

Die LSR-Industrie leistet dabei einen zunehmenden Beitrag zur Personalisierten Medizin, der nicht zuletzt die Entwicklung von Innovationen in der Pharma- und Diagnostika-Industrie maßgeblich unterstützt. Die Pressekonferenz soll am ersten Messetag im Anschluss an die Pressekonferenz der Messe München stattfinden. Hier wird die FA LSR die Branche vorstellen, einen Marktüberblick inklusive einer Analyse geben sowie prägnante Beispiele aus der Personalisierten Medizin vorstellen. Das Pressegespräch soll künftig einen festen Platz in der Öffentlichkeitsarbeit der FA LSR bekommen. Des Weiteren ist für 2016 die Gründung einer gemeinsamen Arbeitsgruppe Personalized Medicine/Companion Diagnostics mit Beteiligung von LSR- und IVD-Unternehmen geplant.

Der Ausschuss Kundenkommunikation bleibt ebenfalls aktiv: Er plant in diesem Jahr einen Experten-Workshop zur Automation im E-Mail-Marketing. Ziel ist es, anhand von drei verschiedenen Kundengruppen „Customer Journeys“ zu definieren und hierbei die verschiedenen Tools und Kanäle der Kundenbeziehung einzubauen. Drei aufeinander aufbauende Workshops sollen dazu neue Erkenntnisse vermitteln.

Außerdem gibt es eine personelle Veränderung im Vorstand der FA LSR: Dr. Thorsten Ebel (Sigma Aldrich) ist zum Jahresende 2015 ausgeschieden, zugunsten neuer beruflicher Aufgaben. Das nachfolgende Vorstandsmitglied wird auf der nächsten Sitzung der FA LSR am 19. Februar in Frankfurt am Main gewählt.

Gabriele Köhne, Leiterin Presse und Kommunikation beim VDGH